Stettin, Rirchplay Rr. 3.

Redaftion, Drud und Berlag von R. Grafmann, Sprechstunden nur von 12-1 Ubr.



Beitma

Abend-Ausgabe.

Sonnabend, den 22. September 1883.

Mr. 443.

## Abonnements-Einladung.

Unterbrechung zugeht und wir sogleich die fo interessanten Rammerbe= richten, aus den lokalen und pro= bie Schnelligkeit unserer Nachrichten ist so bekannt, daß wir es uns verfagen fonnen, jur Empfehlung unferer Zeitung irgend etwas zuzufügen. Wir werben auch ferner= hin für ein spannendes und interessantes Feuilleton forgen.

Der Preis der zweimal täglich er= scheinenben Stettiner Zeitung beträgt außerhalb auf allen Poftanftalten vierteljähr= lich nur zwei Mark, in Stettin in der Expedition monatlich 30 Pfen: nige, mit Bringerlohn 70 Pfg. Die Medaktion.

#### Dentschland.

Berlin, 21. September. Die dineffich anamitifche Angelegenheit hat Frankreich in eine fatale Lage gebracht, und man fann es feinen Staatemannern burchaus nicht verargen, wenn fle alle Sebel in Bewegung feten, um fich fobalb ale mojlich bem Wirrfal zu entringen, in bas fie gerathen find. Die Erfolge, welche bie frangofische Bolint und bie frangoffichen Waffen in Toulia errungen, fteben in teinem Berbaltniß gie ben Opfern, tie fie getoftet und bie fie noch toften werben. Done genaue Renntnig Des Operations Terraine, ohne Die richtige Schäpung bes Feindes, Dim fle fich gegenübergeftellt faben, find die Frangofen in ten Rampf getreten ; mit jener Rubnheit, jenem Muthe, ber bes frangofichen Rriegers weltbefannter Borgng ift, baben fich tielne Sauflein ihrer Truppen ben gelnben entgegengeworfen, melde mobi nicht ben vollen Berth europaifc bisziplinirter Truppen, aber boch eine unvermuthet bobe militarifche Ausbildung, eine bei oftaffatifden Golbaten nicht erwartete Tapferleit befandet und jeren Sugbreit Landes mit guten Baf. fen vertheidigt haben. Die Rudberufung bee Romrale Bouet, in welch belifater Form fle auch eifoigt ift, bat noch mehr ale bie vorfichtigen Rriegebulletine flar gemacht, bag bie militarifche Situation verschiedene fdwarze Buntte geigt, daß man manden bedenflichen Tehler gutzumachen habe und bem vielfach unterschatten Wegner, ben rafc berühmt gewordenen "Schwarzen Flaggen" mit eben fo viel Rlugheit und Borfict ale Energie entgegentreten muffe. Febler, Die fich oft genug bei triegerifden Machtbewußtfein gu befigen, um einem ferneren ber Uitramontanismus bieber einen großen Theil Unternehmungen bitter geracht haben : Der Mangel eines einheitlichen Oberbefehle, bedeutsame Opera. tionen mit ungenügender Truppengahl, ein fühnes aber gewagtes Borftoffpftem, baben auch bier ihre nicht wegzuleugnenden Ronfequengen nach fich gego-Ben. Man fle t fich genothigt, ber icharf beobach. tenben Belt bas ichlechtverbullte Schaufpiel eines Rommaubowechfele ju bieten und neue Truppen-Transporte aus Europa nach Dftaffen abgufenden - eine Magregel, die umsomehr ihr Bedenfliches bat, ale Truppenforper, und feien ce auch Antheilungen ber Fremdenlegion, burch eine berartige Diffon nicht allein ber Armee auf lange Beit entjogen, fondern auch auf fernem, ungewohnten Boden mili. reich und England haben ein gleiches Jatereffe tarifc jo gut wie ruinirt werben.

Rothwendigkeiten nicht eben rubigen Gemutbes bin- Statten tommen, wenn Frankreich glimpflich und bei nimmt, ift febr begreiflich, noch begreiflicher aber ift Briten aus einer bedenflichen Situation befreit wird, es, daß man unter foicen Umftanden ber Befahr, in die es fich unternehmungeluftig und fünn begeben mit bem verstedten Freunde ber "Schwarzstaggen", bat, ohne ihren Ernft und ihre Gefahren richtig zu mit China, felbft in einen friegerifchen Ronfl ft gu erwägen. gerathen, fich eifrigft gu entwinden fteebt. China begegnet; es hat ber inofnziellen Unterflüpung ber folgenden Stellen: "Schwargslaggen" burch dineffiche Regulare feine

Unsere geehrten Leser, namentlich die fen der Frangosen in ihren Rechten gefrankt und lifden Zeitungen, welche mehr Anspruch auf poliaus wartigen, bitten wir, bas Abon- indirett bedroht, und, wenn fie ihrerseits auch bie nement auf unfere Zeitung recht bald er- biplomatifchen Formen zu mahren mußte, fo hat es neuern zu wollen, bamit ihnen biefelbe ohne bod bie dineffiche Bevolferung felbft nicht an einer friften Begenfat tritt? Sollte es nur Abneigung fraftigen Bethatigung ihrer anti-frangoffchen Befinnung fehlen laffen. Bei biefen Meußerungen bes Starte ber Auflage feststellen fonnen. Die Frangofenhaffes, wie fie ber Bobel von Ranton in reichhaltige Fulle bes Materials, welches Szene gefest hat, ift man in ber Unterscheidung ber wir aus den politischen Tages europaischen nationalitäten icht genau gewesen und bent Kontinent ftete Unruhe und Bervidlungen erereigniffen, aus ben gewöhnlich bat ben Begriff "Frangofen" mit jenem von "Earopaern" überhaupt vermechfelt. Die dinefifd-frangoffiche Bermidelung batte baburd auch außerlich einen europäischen Charafter erhalten ; fammtliche vingiellen Begebniffen barbieten, Europäer auf dinefficem Gebiete find burch biefe fatale Begriffe-Bermechselung in Angft und Schreden verfest, Rriegsichiffe unterschiedlicher europaischer Blaggen geben jum Goupe ibrer bedrobten Ronnationalen ab, bie Sandelshäufer Ditaftens feben einer außerft bebentlichen Stodung bes internationalen Berfehres angstooll entgegen, und in erfter Reibe wird fich natürlich England von ben brobenben Ralamitaten betroffen fühlen. Bielleicht bat man in Frankreich biefe Dinge, welche aus einer frangoffich. dineffiden eine europaifd-dineffide Affaire ju maden icheinen, nicht unangenehm vermertt. Bielleicht ficht man barin nicht mit Unrecht einen Unlag, um mit Gulfe Europas refp. Des meiftbetheiligten England, aus ber fritifchen Situation mit beiler Saut beraus ju gelangen. England tonnte bei einem Rriege Chinas mit Franfreich nicht gleichgültiger Buichauer bleiben; es hatte an ben Folgen möglicherweise fomer gu tragen und beshalb betrachtet bie frangofifche Breffe eine eventuelle englische Intervention beinabe ale felbftverftandlich, ale teinen guten Freundichafte. bienft, fondern als eine That im eigenen Intereffe Englands. Man acceptirt bie englische Intervention und England, das der frangofifchen Expedition in Anam mit einem febr begreiflichen Mangel an Cympathie begegnete, wird nun die Rolle des "ehrlichen Mallers" für Erwirfung einer möglichit gunftigen Abwidelung ber fatalen Angelegenheit jugetheilt, eine Rolle, welche in ben englischen 30 rnalen mit fcwacher Begelfterung begrüßt wird. In ben letten Tagen bat ber Da qu's Tfeng,

jener dineffice Diplemat, welchem in Diefer Magelegenheit Die bedeutsamfte Aufgabe jugefallen ift wichtige Unterredungen gehabt; er bat bet bem Earl of Granoille mit Dr. Wadbington fonferirt und in anderthalbftunbiger Unterredung hat Waodington bem frangofficen Konfeilepraftoraten den Inhalt biefer Umfang Freund und Feind gleichmäßig überrafct für Die weltere Entvidelung ber Sache jedenfalls flad. Einige Tage lang ftraubte fich bas Sauptbochwichtigen Roufereng mitgetheilt. Marquis Tjeng organ ter badifchen Bentrumspartet, Der "Bad. ift nachtragitio auch mit Feiry in birette Berührung Beobachter", gegen bas Ging ftandniß bes liberalen mandanten ber Erpedition, bes vielgenannten Gene- getreten, und von Paris aus wird bem Abichluffe Gie es; aber in feiner neueften Rummer ftredt er eines gunftigen Bertrages hoffnungefreutig entgegen die Baffen und bauft nun bie gange Schale feines gefeben. Inwie veit bei bem Buftant elommen eines Bornes auf Die faibolifche Bevolferung berjenigen folden Bertrages England betheiligt fein wird, läßt Begute, welche ben Bepfaplanen, Die biesmal bei fich vor der Dand nicht abjeben. Das englische ber Agitation noch mehr als fruber Die Sauptrolle Rabinet wurde jedenfalls tarauf Bedacht nehmen, bag barin eine Erweiterung ber frangofifchen Dacht fphare in Ditaffen nicht jugegeben murbe, und China felbft freint icon ein genugendes Dag von fast ben Ropf verlieren. Das Rip, mit welchem Alagreifen ber frangoffichen Blane möglichft vorzubeagen. Die englische Breffe mochte Frankreichs Borgeben von einem gemeinfamen Befchiuffe Der firch, Breifach, St. Blaffen tlaffen weite Deffnuneuropaifden Machte abhangig gemacht miffen. Do gen, burch welche fich jest liberale Abgeordnete in fich Frankerich bagu versteben murbe, ift eine antere Die zweite Rammer ben Weg gebahnt baben. Be-Frage; es batte übrigens auch Anhaltspuntte, um England auf andere Aftionen bingumeifen, in benen Diefes durchaus nicht Die Saultion Europas anfuchte, ihe es bandelte.

Das Eine ift gewiß, daß bie Wefahr einer frangofijd-dinefficen Berwidiung beute betrachtich herabgemindert ift und Die Friedensausfichten in Dftaften erheblich gemachfen find. China, Frantbaran, ben Brieden ju fuchen, und vor Allem wird Daß man in Frankreich biefe unerquidlichen es ben europaifden Riederlaffungen in China gu

- Die "Morbb. Milg. 3tg." fest ibre Bo-

fichtlichen Sinderniffe in ben Weg gelegt. Die chi- Motive eigentlich Die "Times" ju einer Methobe | bas Rurifche Saff nach Memel ju unternehmen, neffiche Regierung fab fich eben burch bas Gingrei- verleit n, in welcher fie mit fo vielen anderen eng. beren 3med bie Untersuchung ber Baffirbarfeit bietifche Bebeutung ale fie feiber haben, und mit berporragenden politifden Perfonlichkeiten Englands in gegen Deutschland fein, ober Borliebe für frango. fifches Befen, was in ber "Times" Die Fiber führt, ober macht fich in bem Blatte bie früher trabitionelle englische Bolitit vernehmbar, welche glaubte, auf regen ju muffen, bamit England gebeihe und reich

> Die "Times" mußte fich aber bei etwas rubigerer Ueberlegung felbft fagen, bag biefe Trabition fich überlebt hat, und bag beren fünftliche Wieberbelebung für Deutschland nur bie Folge haben tonnte, Die hier immer noch ftart vertretenen Gympathien für England ju fcmalern, Deutschland babin gu bringen, feine eigene Saltung jenen übelwollenden Intentionen tonform gu gestalten und Anlebnung bagegen ba ju fuchen, wo es fle eben fanbe. Bon ben Mannern, welche bie Bolitit gro-Ber Reiche gu leiten-haben, muß man erwarten, bag fie Berftandaig für politische Symptome befigea, und fich rechtzeitig barüber flar werben, mas fie von anderen Machten in gemiffen Fallen gu erwarten haben. Dagu genügt ben Berftanbigen ein letfer Bint, und wer fur ben fein Berftanbnig batte, wurde nicht berufen fein, Die Bolitit bes beutichen Riches gu leiten. Burbe bie "Times" wohl gentigt fein, Die Berantwortung bafur ju übernehmen, ihre Saltung ale ein foldes pol tifches Symptom aufgefaßt gu feben?

3hr Berfuch, Defterreich gegen Deutschland aufjuregen und miftrauijch gu machen, ift außerbem einfach laderlich; es gebort eine vollwichtige Dofis von Untenninif fontinentaler Babaltniffe bagu, um auch nur einen Berfuch ju machen, bas beutich-ofterreichische Bundnig ju untergraben, und man fonnte einem folden Berfach nur mit mitleidigem Achfelguden begegnen, wenn nicht eben bie Spftematif in bem Borgeben ber "Times" nachdindlicher barauf bingu-weisen zwänge."

- Ueber bie babifden Landtagemablen wird ber

"R.-3." ale Rarlerube gefchrieben :

"Der Feldjug tee Utramontanismus gegen Die "lette Burg bes Nationalliberalismus in Deutid. land" bat trop aller fo laut anspofaunter Sieges. hoffnungen ber Partei burch ben gefunden Ginn ber Bevölferung mit einer Riederlage geendet, von beren fpielten, die Beeresfolge verweigerten. Man fann es ten Subrern bes babifchen Bentrums mabrlich nicht übel nehmen, wenn fle por bitterer Entfaufdung Des Landes umfpannt haite, ift mitten burchgeriffen; bei Ettlingen, Raftatt, Baben, Gernsbach, Dbergirte find als verloren gu bezeichnen, welche ber Ultramortanismus feit lange ale völlig fichere Domanen betrachtete. Fragt man nach ben Grunben, welche in einem ber nationalliberalen Bartet fonft jo menig gunftigen Augenblid biefe Benbung ber beiführten, jo genügt weder ber "liberale Sochbrud", noch Das Manifest Des Staateministeriume auch nur fentferat gur Erflärung. Bielmehr mar es bie 216neigung gegen ben angefündigt n gebaffigen "Untifulturfampf", welcher gange Begirte ben Berfechtern bes Syllabus entfremdete und ber gefunde, in freifinnigen Inflitutionen erfartte Ginn ber Bevölferung, welcher bas Berhaltniß gwiften Staateregierung und Rirchengewalt burch niemale gufriebenguftellenbe geiftliche Intraneigenten nicht unaueg fest und end os wider in Frage gestellt miffen wollte."

- Die beiben jum Bangergefdmaber gehörtift ber anamitifch tontinefichen II ternehmung Frant. femit gegen bie "Times" fort. Wir entnehmen bem gen Torpedoboote "Rubn" und "Tapfer" waren in auf bem Debr aber nur 1 Brojent als Finderreiche von Anfang an mit erflärlichem Mißtrauen betreffenden Artifel ihrer geftrigen Abendzeitung Die Dangig gurudzeblieben, um unter Führung bes Ra- lobn gilt. pitans jur Gez Balois eine Exped tion burch bie "Une brangt fich junachft bie Frage auf, welche Binnengewäffer nach Ronigeberg und von bort über Schwedt a. D. ift folgender Befdeib bes herrn

fer Bemaffer für fleine Rriegofabrgeuge ift. Die Fahrt hat der "D. 3." zufolge vieser Tage fattgefunden, megen ber Geichtigfeit ber betreffenben Bemaffer aber icon in Ronigeberg ihr Enbe erreicht. Bon bort baben bie beiben Torpeboboote geftern bie Rudfahrt nach Dangig angetreten.

- In Breslau hat fich ber Rendant ber folefifden Bobentredit-Aftienbant erfcoffen. Derfelbe binterließ einen Brief, in welchem er mittheilte, bag er 15,000 Mart Effetten aus ber Raffe ber Bant jur Dedung eigener Berpflichtungen entnommen habe. Der Name bes Rendanten, welder Frau und funf Rinder hinterläßt, ift Abolph Cabor. Die That beging er in bem Bureau ber

- Mit Bezug auf die Unterhandlungen gwischen Frantreid und China wird ber "Morning Boft" aus Baris von ihrem bortigen Korrespondenten unter bem 18. b. Die.

"Es ift te'ne große Bahricheinlichteit für einen fonellen Abichluß der Unterhandlungen vorhanden. Babbington pflog geftern eine lange Unterrebung mit Jules Ferry und erstattete ibm ausführlichen Bericht über bie Berhandlungen in Walmer Caftle. Babbington erflarte, Carl Granville batte fic befirebt, eine Berftandigung ju erleichtern, bamit bie gange Frage schleunigst gelöft werben fonne, ohne bag irgend eine Macht als anerfannter Bermittler aufzutreten brauche. Meine neuefte Information bezüglich ber Wegenvorschläge Frankreichs find burchaus nicht beruhigender Ratur. Es find Bunfte porhanden, in benen nicht nachzugeben bas Rabinet entschloffen gu fein icheint und vielleicht ber ernftefte von allen ift ber Entichluß, ein vollfommenes Broteftorat über gang Tonfin auszunben. 34 fürchte, Die frangoffiche Regierung giebt fich allgufehr bem Wahn bin, bag China niemals fampfen und folief. lich nachgeben werde. Aus diefem Grunde wird auch die Absendung von Berftarfungen nicht verjogent. Die Lage ift eine bochft ernfte."

- Rugland, Das feit bem polntiden Auffand von 1863 bei bem Papfte feinen Gefandten mehr begla bigt bat, wird bemnachft wieber beim Batifan vertreten fein. Die "R. B." aus Rom gemelbet wird, empfing bie Rurie am 17. b. Dite. eine Rote ber ruffigen Regierung, welche bie Schwierigfeiten beseitigt, Die fich bisher ber Ernennung eines ruffi. ichen Wefandten beim beiligen Stuble entgegenftellten. Die Ruite wird fofort eine Antwort nach Betereburg abgeben laffen, Die es bem Raifer Alixander ermöglicht, ichon im nachften Monat einen Gefand-

ten bei Leo XIII. ju beglaubigen.

Angland.

Wien, 20. September. Der ungarifde Dinifterpraftbent v. Tiega ergriff in Grogwardein ben willfommenen Anlag, fich über beibe Ulagarn berübrende Fragen, Die froatifden Birren und Die antifemit fche Agitation, auszusprechen Tigge's Bep. gramm über Rroatien läßt fich in Die Worte faffen : Rampf gegen Emporer, aber Berffanbigung mit ber Mation. Die Emente muffe gur Wahrung ber Staatsautor tat niedergeworfen werben, aber bie bauernden Beziehungen gwifden Ungarn und Rroatien follen nicht verbittert werben. Dieje Bolitit legt in ber That Zeugniß fur Die Huge Borqueffit ber ungarifchen Regierung ab, welche nicht bem Rathfolage Jener folgen will, die fle au einem Beuche mit Repatten treiben und ben Wegenfag gwiften Ungarn und ben Glovenen vericarfen mochten. Lisza befprach fobann bie antijemitische Altion, welche er in ber icarfften Beife geißelte. Er forberte Die gesammte ungarifche Befellichaft auf, Diefer ben Raf Ungaras entehrenden Bewegung entgegengutreten.

#### Propingielles.

Stettin, 22. September. Ueber ben gefebliden Finderlohn berrichen meift irrthumliche Anfich. ten. Allgemein wird angenommen, bag ber Finber nach bem Bejet 10 Brogent bes Bertyes beanfpruden tonne. Es fet Darauf aufmertfam gemacht, daß bies nur bei gefundenen Werthen bis 1500 Dt. jutrifft, daß bagegen bei boberen Berthen gunähft allerdings biefe 10 Prozent von 1500 M.

- Auf Die Betition ber Tabalpflanger in

Die biesjährige Tabaternte gebeten wird, ergebenft, baß ich bie Befürwortung biefes Besuches ablehnen muß, weil bie bon Ihnen angeführte Thatfache, bag ift, nach ben gesettlichen Bestimmungen nicht greignet tft, einen ganglichen ober theilmeifen Erlag ber nach bem Gefeg vom 16. Jult 1879, betreffent tie Beftenerung bes Tabat, ju entrichtenben Steuer gu begrunden. Im Uebrigen bemerte ich, bag ber Berr Finangminister ein anterweitiges Gesuch aus bem gleichen Grunde bereits abgelehnt bat. Em. Boblgeboren ftelle ich ergebenft anheim, gefälligft ben übrigen bet ber Eingabe betheiligten Sabafprobugenten von biefer Enticheibung Renntniß geben gu wollen. "

Borgeftern Radmittag machte ein am Gillhausbollmeit mobnenber Raufmann mit einer und lief in ben Chauffregraben. hierburch lofte fich der hinterwagen vom Borbermagen und sowohl ber einen Brach bes rechten Unterfchentels. Der Berungludte fant Aufnahme in ber Rranten-Anfalt nicht befannt, aber jebenfalle ift baffelbe burch Un

wieder bie alten Uebelftanbe mit fich, auf beren Bermeibung nicht oft genug bingewiesen werben tann. Bir meinen bas Bewerfen ber Trotioits mit tem Lande noch vielfach verbreiteten, nicht genug ju Dbfifdalen und Pflaumenternen, woburch ichon man- verbammenben Rurpfufderei fiel neulich bie erft 16 des Unglud berbeigeführt murbe. Man fann jest auf den Burgerfteigen feber Strafe berartige Abfalle liegen feben und es gebort eine gewiffe Auf. merifamteit bagu, benfelben aus bem Wege gu geben. Bei Diefer Gelegenheit wollen wir bas in ben Unlagen jest fo fart betriebene Raftanienwerfen rugen, bas von Rinbern jeden Alters in oft gefährlicher Weise mitgemacht wirb. Bu bewundern bleibt babei bie Befdidlicit, mit ber fich bie Runfifdupen bem Sagel ber Steingeschoffe ju entziehen wiffen, boch achten barmlofe Baffanten weniger barauf und tragen fo ihre baut ju Martte. Etwas gefährlicher gestaltet fich biefe Ranonade bei Eintritt ber Duntelbeit, und swar in ben frequentirten Raftanienalleen nach Alt-Torney und um ben Militarfirchof, wo gange Schaaren von Rnaben biefem Sport bulbigen. Diefelben wiffen bem machfamen Auge bes zeitweise bort aufgestellten Poftens ftete gu entgeben. Allen Eltern fei gerathen, ihre Rinder nicht ohne Obhut in die Anlagen ju senben.

- Der Führer ber im Zoologischen Garten in Berlin jur Goau gestellten Araufanen (Indianer ber füboftlichen Grenze von Chile im westlichen Gub-Amerita) ift, wie bie "Dftf.-3ig." anglebt, ein geborener Stettiner, jest dilenifder Unteriban, Ricardo Fripe, Sohn bes hiefigen Amtegerichterathe Brige. Ricard Frige ging vor 7 Jahren von bier nach Chile, moselbst er in ein bortiges Sandelshans eintrat. Am 18. Dat bat er mit ben von ihm engagirten Araulanen ben Safen von Coronel berlaffen und fuhr bann an ber Beftufte fubmarte bis gur Magelhaene-Strafe, nach Paffirung berfeiben bie Dflufte berauf über Montevideo, Rio be Janetro, Babia, Bernambuco nach St. Bincent und von bort über Liffabon nach Borbeaur, mofelbft bie Truppe am 25. Juni, nach 4möchentlicher Seereife, glüdlich anlangte.

Beute Bormittag traf bie bier in Garbier wieder ein.

- Aus berichieberen Ortichaften, befonbere Bommerns und ber Dart, wird bas Auftreten ber Geflügel. Cholera gemeibet. Es graffirt im beifen Commer, und tonnen namentlich bie Ber-Drefelbe vornehmlich in ber Wegend von Briegen, faufer vollftandig befriedigt fein. auch wird aus ben Dorfern Reuenburg, Brugge, Schöneberg zc. gleichfalls über das majfenhafte Din-Reiben ber Ganfe berichtet, Die Tage über anfchei. nend gang munter find und am folgenden Morgen oft ju 4 bis 5 Stud in einer Beerbe tobt gefunben werden. Das Fleisch ift blan und innen fcwarz. gang rathlos.

Stadttheater in Lubed (Direftor Sofemann), in Ro. M. Sartlebens Berlag. bleng (Direftor Grundner) und Commeribeater in Dief (Direttor Abolphi) jur Auffahrung angenom- gezeichneien geographifchen Danbbuches ift nunmehr men worden. Am Sonutag, ben 7. Oftober, gebt bis jur 37. Lieferung gebieben. Die uns vorllebas liebenswürdige Stud am Thalia Theater in ham- genben Lieferungen 31 bis 37 behandeln bie beiben barg in Gcene.

ber lamen im Regierungsbegirt Stettin 111 Erfran. muftergultig bezeichnet werben, und giebt bem Lefer tienge- und 15 Todesfälle in Folge von an-fein gang neues Bild ber geographischen Berbaltniffe ftedenben Rrantheiten vor. Am fariffen zeigten fich ber beiben Erdtheile. Alle Ergebniffe ber neueren Maferu, woran 36 Ertrantungen ju verzeichnen Forschungen und Reisen erscheinem auf bas Gemissen-find, und gwar ertrantten 33 Bersonen im Rreise hafteste verwerthet. Die Darftellung bes verwickt-Sangig, 2 im Rreife Breifenberg und 1 im Rreife ten Bebirgsbaues Aftens ift fier und umfaffenb, Raugard. Demnache folgt Dyphtherte mit jene ber Geophpfit Afritas volliommen nen, und fo 34 Erfrankungen (10 Todesfällen), bavon 9 im feingehend, wie fie fich in feinem Sandbuche ber Erb-Rreife Uedermunde, je 5 in ben Rreifen Cammin laube findet. Auch im topographischen Theile, in und Ufebom-Bollin, je & in ben Rreifen Raugarb ber Augabe ber Bevollerungeverhaltniffe ber entlegeund Saahig, 3 im Kreife Greifenhagen, und je 2 neren Staaten und Lander bes Orients und Afrikas im ben Rreifen Regenwalbe und Stettin. An find bie jungften und verläglichften Daten vermer-Darm - Typhus erfrantten 23 Berfonen (1 Tobes- thet, fo daß bas Bert gerabe far biefe beiben Erdfan), 14 im Rreife Ufebom-Bollin, je 2 in ben Rreifen theile ein burchans verläglicher Subrer ift. Ju-Rangard und Stettin, und je 1 in den Rreifen fratto find bie vorliegenden 7 Liefernugen ben fru-Antlam, Ports, Regenwalbe, Saagig und leder- beren vollfommen ebenburtig, alle burch natur und munde. An Fled - Topbus tam 1 Erfrag- Befdichte bervorragenden Bunfte ber beiben Belttungefall im Rreife Regemwalbe war. Un Son ar - theile finden in ben Illuftrationen Berudfichtigung, pro 100 Pfund Schlachtgewicht verlauft. lad und Motheln ertrantien 16 Berfonen (3 Tobesfälle), bavon 6 im Rreife Cammin, 5 im

Boblgeboren erwidere ich auf die in Gemeinschaft 1 in ben Rreifen Greifenhagen und Stettie. Schließ. Riemann'ichen Mufit-Legison (Leipzig, Bibliogra- fcweine 50-51 Mark, Senger 47-49 Mark mit ben übrigen Tabalproduzenten von Somedt a. D. fich ift noch ein Erfrankungefall an Rindbett - phifches Inflitut) erfcheint bereits ein zweiter Ab- pro 100 Pfund Lebendgewicht und 20 Brogent eingereichte Eingabe vom 21. b. M., in welcher um fieber im Rreife Greifenhagen ju melben. Im ben ganglichen ober theilmeifen Erlag ber Steuer fur Rreife Demmin tam fein gall von anftedenden Krant-

- Der Schafmeifter Perete gu Fürftenfee, Rreis Pprit, bat burch fein muthiges und ent-Die bieefahrige Tabat Einte ungunftig ausgefallen faloffenes Einfchreiten bei einem gegen ein Matchen feitens einer britten Berfon ausgeübten Attentat bas Madden aus Lebensgefahr gereitet. Dieje menichenfreundliche That wird von ber foniglichen Regierung belobigend jur öffentitigen Renntniß ge-

& Biitom, 20. September. Der tonfervative Reichetageabgeordnete Dire von Maffow-Robe bielt heute Abend im Berth'iden Gaale bierfelbft einen langeren Bortrag über bie Thatigfeit bes Reichetages in ben letten beiben Seffionen. Der Saal war flatt befest und fand ber Bortrag bei ben Unwefenden Biffall. - Geftern Abend gegen 10 Uhr bemertten bie Bewohner unferer Stadt am Borigont einspännigen Equipage eine Spaglerfahrt; in ber in öflicher Richtung einen Teuerfchein, welcher nach Falkenwalberftrafe murbe bas Bferb ploglich fden einer halben Stunde ganglich verschwunden war. Den beute ergangenen Nachrichten gufolge ift bas bem Gutebesiger Ried ju Mangwip geborige, auf Jufaffe bes Bagens wie ber Rutider Friedrich bem Tibe belegene fleine Tagelobnerbaus abge-Stephan murden vom Bigen gefchleubert. Let- brannt. Beiteren Schaben fonnte bas Feuer nicht terer murbe noch eine Strede gefchleift und erlitt anrichten, weil Gebaube in ber Rabe nicht vorhanden waren. Die Entstehungeursache bes Feuers ift vorsichtigkeit hervorgerufen worben. Den Schaben - Die jepige Zeit ber Fruchtreife bringt auch bat Die Altpommeriche Land - Fener - Sozietät ju

Schivelbein, 20. September. Der leiber auf Jahre alte Minna Luble ju Riemzow jum Opfer. Dieselbe, welche fich feit langerer Beit nicht recht wohl fühlte, tieß fich von Jemand einreben, bag Bleiweiß ein beifendes Mittel gegen bas bewußte Uebel fet. Sie nahm nun auch in Folge biefes Rathes eine Portion Beimeiß, welches, in größerer Dofie eingenommen, ein tobtliches Gift ift und obne Shaben eigentlich nur außerlich angewentet werben tann, ein und verftarb nach turger Zeit unter ben heftigsten Somerzen. Die gerichtliche Unterfachung wegen tiefes Falles ift im Bange und foll bie Dbduftion ber Leiche ber Lübke bereits flatigefunden haben. Moge bies allen jur Warnung bienen, bie, um am unrechten Drte ein paar Grofchen gu erfparen, ihre Buflucht gern ju den Mitteln fogenannter "fluger Leute" nehmen.

† Arnswalde, 20. September. In ber geftrigen Sigung ber Stattverordneten murbe bas Befuch bes Stadtförstere Müller, für bie 6 Bintermonate einen Silfejager angustellen, genehmigt, auch 500 Mark gur Abhilfe bes Wafferftanbie in ber Stadiforft bewilligt, bagegen bie Roften für bie Regulirung bes Burgerfleiges in ber Rlefterftrage für bies Jahr nicht gewährt. Bon ben bei Prüfung ber Rammereifaffen-Rechnung pro 1881-82 ge jogenen Notaten balt bie Berfammlung 2 für nicht erledigt und macht bie Schuldigen für die gu viel gegablten Gebalter zc. regrifpflichtig. - Die Berfammlung ging über bie Einladung tes Städtetages ber Broving Brandenburg gur Tageevibnung über, ba fle bereits im vorigen Jahre ihr Ausicheiben aus biefem Berbanbe erflat batte. - Dir gestrige Biehmarkt zeigte zwar keinen bedeutenden Aufrieb an Rindvieb, boch lag bies wohl hauptfächlich taran, daß die beir. Besiger durch die Kartoffelernte, welche i pt überall im Gange ift, beginbert waren, benn der Berfehr war ein reger und wurden auch bobe Preife erzielt. - Aus bem annison stehende Artillerie Abtheilung vom Manover geführten Grunde mag auch der heutige Rrammarkt nicht allen Erwartungen entsprocen haben, welche man bei ber bemnachft beginnenten berbftfaifon begte; indeß war er immerbin beffer als fein Borganger

#### Munft und Literatur.

Adrian Balbi's Allgemeine Erdbeschreibung. Ein Sausbuch bes geographischen Biffens für bie Beburfniffe aller Gebildeten. Siebente Auflage. Bollfommen neu bearbeitet von Dr. Josef Chavanne. Man ift ber auffallenben Erscheinung gegenüber noch Mit 400 Illuftrationen und 150 Rarten. In 45 Lieferungen à 40 Kr. = 75 Pf. = 1 Fr. = - Die einaftige Blauberet "Im Regligee" 45 Rop., ober in neun Abtheilungen à 2 ff. von hans von Reinfels ift nunmehr auch vom 3 M. 75 Bf. - 5 Fr. - 2 Rubel 25 Rop.

Die Ausgabe ber fiebenten Auflage biefes ausfremben Erbtheile Aften und Afrita. Die Bearbei-In ber Bode vom 9. bis 15. Septem- tung Diefer Bartie, namentlich Afritas, barf als

[203]

Provingial - Steuer Direftors eingegangen : "Ew. Areife Saapig, 3 im Areife Ufebom Bollin und je und bamale all itig ale vortrefflich bezeichneten tem Gefchaft erzielten Pommern und gute Land. brud und zwar biesmal in 18 Lieferungen à 50 Tara pro Stud. Batonper 51-53 Mart pro Bf., worauf wir alle bie ausmerksam machen, welche 100 Rfund Lebendgewicht bet 40-45 Pfund pro fich auf billige und bequeme Weise in Befit eines Stud Tara. guten und für jeben boch taum gu entbehrenben Mufit-Lexitons fepen wollen. Die erfte Lieferung bavon ift biefer Tage ausgegeben worden. [204]

> Aus Frantfurt a. M. fcreibt man unterm 20. b. Dt. : In unferem Schauspielhause ging gestirn - überhaupt gum erften Male - ein fünfattiges Schauspiel "Der herr Rommerzienrath" von Defar Juftinus in Scene. Das Publifum lebnie tas Stud ab und gollte nur ber Leiftung Theobor Lobes in ber Titelrolle warmen Beifall.

#### Bermischtes.

- Ueber Bernfefrantheiten find bereits wieberholt wiffenschaftliche Erörterungen in bie Deffentlichfeit gebrungen. Ein frangofifder Argt bat nun auch ben Berfuch gemacht, ben pfpchologifden Ginfluß ber Berufsarten ju ergrunden und eine fo eben erschienene Brofcure, Die ben Titel "Gefcaft und Gemuth" tragt, enthalt bie Ergebniffe Diefer wirt. lich nicht gang haltlofen Theorien. Nach ben Beobachtungen jenes Belehrten find Buderbader, Bonbonverläufer, turg Leute, Die mit Gußigkeiten hanbeln, verdriefliche Leute; die Umgebung des Papiers foll fdweigfam machen, und fo ertlart fich bas bofliche, aber einflibige Wefen ber Buchbandler und Papiervertäufer. Die fanfieften und gebulbigften Menfchen trifft man in handschuhladen; Leberwaaren wirken überhaupt befanftigend auf bas Gemuth ein. Stoffe, insbesondere Seidenftoffe, follen bie Langmuth ftab. len; ebenso befigen Optifer einen bewunderungswurdigen Gleichmuth. Die Mittheilfamkeit und 3nportommenbeit ber Barbiere ift befannt und bier fei bie im Dentichen fprichwörtliche boje Bunge bes Scheerenschleifere, ber ewige Durft bes Bürftenbinbere eingeschaltet. Die Beschäftigung mit bem Tabat foll bie liebenowurdigen Gemuthsanlagen forbern; bemnach follen bie Zigarren- und Tabats. handler höfliche Leute fein; nervos aufgeregt und ungebulbig geberben fich nach ber Berficherung bes Forfdere Porzellanvertäufer. Ueberaus gebulbig und nachgiebig ermeifen fich Graveure u. f. w. Doge Beber biefe Beobadiungen mit ben eigenen Erfabrungen vergleichen, ob fich eine Uebereinstimmung berausstelle.

- Eine fonderbare Strafmethobe bat, wie ber "F. 3tg." aus London, 15. b. Dite., gefdrieben wird, ber Ehrwürten G. G. Cotton, welcher feit febzehn Jahren eine Baifenanftalt in Goatetown in Icland leitet, mo im Durchichnitt gwangig bie breißig Rinber erzogen werben. Ein Boligei. biener befand fich im Laufe Des lepten Monate in ber Rabe bes Baifenhaufes und bemerfte in einem Felbe ein Rind, bas etwas nach fich foleppte. Er fand, bag es ein bolgerner Rlot war, ber mit einer Rette an das bloge Bein bes schuhlosen Rindes befestigt war. Ein Borlegeschiog, wogn ber geiftliche ber ten Schliffel hatte, mar an ber Rette befeftigt. Einige Tage fpater fand berfelbe Roufiabler zwei etwa acht Jahre alte Rinber, welche gufammen an einen Rlop gefritet waren ; es fiellte fich beraus, bag biefe Rinder Tag und Racht gufammengekettet waren. Der geiftliche herr stellte nicht in Abrede, bag biefe feltfame Strafmethobe auf feinen Befehl bin angewandt wurde, um bie Rinder gu verhindern, fortzulaufen. Der Staatsanwalt nahm bie Rlage bes Ronftablers auf und vor Gericht ftellte fich beraus, bag ein Dabden unter viergebn Jahren einen beinahe fünf Bfund wiegenden Solgflog gebn Tage und Rachte umberschleppen und babet bie Sausar beiten in ber Anftalt verrichten mußte. Naturlich gab ber geiftliche herr in feiner Bertheibigung ben Rinder einen febr fchlechten Charafter, fle feien Diebe und Luguer, allein bas Bericht billigte feine Dethobe nicht und verurtheilte ibn in eine empfindliche

- "Du, Mama," fagt bie flebenfahrige Gife, "ba fowor' to Dir aber 'nen Gib brauf, wenn beute die Damen ju Dir tommen - wer mich bugt, wied obne Guad' und Barmbergigkeit wieder gebugt. - 3ch muß 'amal ein Erempel ftatuiren.

- "Gebort ber Babel Ihnen, Derr Brobator?" - "Rein, ber gebort ja bem herrn Rangleirath ; bas ift ein gar fluges Thier, ber ift, unter une gefagt, gefcheiter wie fein berr!" - "Ja, ja, es giebt fo Thiere; ich bab' and 'mal fo einen gehabt."

Moberne Sucht nach noblen Tauf. mamen.

Jeht breichen Eriche unfern Beigen Und Genarde icobern Den, Indes Mathilben Stuben beigen, Beforgt Amanda Stall und Stren', Und Laura mit ben feib'nen Loden Sigt fpinnenb binter ihrem Roden. Alwine fteht am Jauchenfaffe Und Thekla forgt für's Sebervies! Die Ruvolphine febrt Die Baffe Und hugo futtert Gowein' mit Rab'; Der Groffnecht Arthur fcbiert bie Pferbe, Und Egon macht bei feiner Beerbe!

## Viehmarkt.

vom ftabtifchen Zentral-Bichhofe.

Schweine, 649 Ralber, 340 Sammel.

Rinber. Es wurden etwa 25 Stud geringerer Qualitat jum Preise von 40-45 Mart ben meiften Jahren im Berbft für Dampffdiffe it

So weine. Medlenburger, Ruffen und jurudgelehrt. Bon bem erft im porigen Jahre erfchienenen Gerben maren nicht gugetrieben. Bei außerft mat-

Ralber. Der Martt wurde bis auf einige fogenannte Freffer glatt geräumt, bie Breife ftellien fich für beste Qualitat auf 56-61 Bf., für geringere Qualitat 50-55 Pf. pro 1 Pfd. Schlacht.

Sammel. Dier fand gar fein Umfat ftatt.

#### Telegraphische Depeschen.

Somburg, 21. September. Beute Rachmittag fand im Rurhause bas Parabiner ftatt, bei welchem in 3 Galen gusammen 360 Rouverte aufgelegt waren. In bem mittleren Saale war an ber bufeifenformigen Tafel fur ben Raifer und bie Raiferin und die übrigen Fürflichkeiten fervirt. Der Empfangefaal Ihrer faiferlichen Dajefaten war auf bas Brachtigfte mit Blumen und Teppichen gefomudt. Der Raifer und ber Rronpring trugen englische Treensbanber, Die Ronige von Spanien und Serbien bas Band bes Schwarzen Abler Debens. Der Bring von Bales und ber Bergog von Ebinburg erfchienen in preugifder Generals Uniform, ber Bergog von Connaught in Sufaren Uniform, ber Derzog von Cambridge in englischer Generale-Uniform. Auf ber Fabit nach bem Rurhause murben bie Allerhöchsten herrschaften von ber Bevollerung enthuftaftifd begrüßt.

Somburg, 21. September. Bei bem Barabebiner fag ber Ronig von Spanien gwischen bem Raifer und ber Raiferin, rechts bon ber Raiferin faßen ber Ronig von Sachsen, bie Frau Kronprinzessin, ber Pring von Wales, links vom Kaifer ber König von Serbien, neben ber herzogin von Connaught, gu beiben Seiten foloffen fic bann bie übrigen boben Fürftlichfeiten an. Der Raifer brachte einen Toaf aus auf bas Wohl bes Könige von Spanien, bes Ronigs von Sachfen und bee Ronigs von Gerbien. Der Ronig von Spanten gab feiger großen Freude Ausbrud, bag er bie beutiche Armee tennen gelernt babe, und trant auf das Bobl bes Raifere und ber beutiden Armee. Der Raifer und ber Ronig von Spanien taufchten barauf bergliche Bantebrude aus.

Wien, 21. September. (B. C) Die "R. Fr. Br." melbet aus Paris, bag Wabbington, gegenwärtig frangofficer Boticafter in Lonbon, aus Uagufriebenheit über bie bon bem frangoffichen Rabinet in der dinefficen Frage befolgten Bolitit bemiffioniren will.

Wien, 21. September. Der benifche Bot-Schafter Fürst Sobentobe ift heute frub nach feiner Befigung i Auffee abgereift.

Der Rongreg ber Strofanstaltebeamten bat feine Berathungen beute beenbet, es ift bie Grunbung von Schutvereinen beichloffen worben, mit beren Gulfe entlaffenen Straflingen ber Biebereintritt in die burgerliche Befellicaft ermöglicht merben foll.

Mgram, 21. September. Geftern Mittag rotteten fich in Farfas Coacy eine Angabl Bauern aus Grabocs und Belovar gufammen. Der Bicegefpan von Rreug ichidte Beamte mit zwei Laudwehrleuten nach Fartas Evacy, biefelben mußten fich aber por ben Bauern gurudzieben. Wegen Mitternacht langte eine Berftarlang von 13 Landwehrleuten an, welche von ben Baffen Gebrauch machen mußten. Bebu Bauern murben getobtet, swit Landmehrieute find dwer verwundet.

Mgram, 21. September. Rad Fartas Evacy find zwei Rompagnien Militar abgegangen.

Die Eröffnung ber boberen Schulen finbet wie

gewöhrlich im Oltober flatt.

Briffel, 21. September. Die Berüchte über Abfaluß einer Bollunion gwifden Bolland und Belgien werben von bestunterrichteter Gette fur unbegrundet erflat mit bem hingufügen, bag berartige Berhandlungen gwifden ben beiden Lanbern bieber überhaupt wicht stattgefunden batten.

Baris, 11. September. Morgen fintet eine Ronfereng zwijden bem Ministerprafibenten Feren und bem dineftichen Botichafter Tjeng fatt.

Loudon, 21. September. Der "Stanbarb" melbet aus honglong: Die "gelben Raggen" (Frantreichs Allitrie) wurden nabe haiphong bon ben "fcmargen Flaggen" furchtbar gefchlagen.

London, 21. September. Die "Ball Mall Bagette" erfahrt, Die Mittheilungen ber Beitungen über tie ber Riffe bes Premiere Gladftone nach Ropenhagen beigulegende politifde Bebeutung feien volltommen unbegrundet. Die Reife habe durchaus Richts mit ben Fragen ber internationalen Bolitif in thun gehabt.

Ropenhagen, 21. September. Ueber Ror beneffolds Grönland-Erpedition berichtet ein Teisgramm aus Thurso:

Die gabrt auf bem Gife begann am 4. Juli von Antieitswit an. Die Schlitten gelangten bis 130 Rilometer von ber Rafte bei 5000 gug Bobe. Bon bier aus gingen bie ber Expedition angebort' gen Lappen weitere 230 Rilometer auf Soneefdu ben bis ju 7000 Juf Sobe vor. Alles war eine Etowufte, es wurde fein eiefreies Land im Jeners Grönlands angetroffen. Die Erpedition ift fo tief in bas Innere von Grösland eingebrungen, wie Berlin, 21. Geptember. Amtlicher Marttbericht bisher noch feine andere. Die gleichzeitige Gepebi tion nach ber Rordwestfüste ergab ein gutes wissen Es ftanben jum Bertauf: 163 Rinder, 406 fcaftliches Resultat. Die Untersuchungen Rorbens Höld's ergaben, bag ber talte Strom an ber Di flüfte umbebeutenb ift; biefe Rufte burfte baber in ganglich fein. Die Expetition ift nach Repflavil

MOR Break August Manty.

"Ich habe allerdings bie Abficht", antwortete und bie Cebnfuct nach ber Belmath führte mich hierher gurud."

Millen tonnen ?"

"Bielleicht, aber ich mußte Rudficht nehmen auf Die Wansche meiner Frau, Die lange Jahre leibend war. Sie woute in ihrer heimath fterben, und es bei feber Belegenheit Gebrauch gemacht." ware graufam gemefen, ihr die Erfüllung biefes Bunfoes ju verweigern. Sie murbe fic auch nie batten Sie bort reich werben tonnen", fagte Carlfen, bier wohlgefühlt haben, wir leben bier in einem andern Rlima und unter gang anderen nirthichaftlichen Berhältniffen !"

"Die Berhaltniffe in Rem-Yort find nicht fo febr verschieden von ben biefigen."

"Meine Frau war aus bem Guben, und bert wohnten wir auch."

"Aber Gie haben auch in Rem Yort gewohnt?"

"Bor febr langer Beit "

"Ich bin auch bort gemesen —"

Shr herr Cobn fagte es mir", unterbrach mit einem burchbringenben Blid auf fich gerich-

"Ber breifig Jahren", fuhr ber Doftor fort, nes war in dem Jahre, in dem die Cholera bort wüthett."

"In jener B.it mar ich nicht mehr bort."

Sa, ich meine mich aber mit Giderheit gu erinnern, bag ich Gie bort gefeben babe."

Mil ablehnend, "ich habe icon im Sabre vorber genheit ben Schleier ber Bergeffenbeit beden." bie Stadt verlaffen."

Es lag eine gewiffe Gereigtheit in bem Tone, in faners zu entreden, er hielt es beshalb nicht rath- Erfahrung auch maches." fam, biefes Thema noch weiter zu verfolgen.

wehrenden Sandbewegung, "es ift möglich, daß ich ter Doftor mandte fich ju bei beiben Madden beit, mir ju fagen, er fet in jenem Jahre gar nicht mich irre, obgleich ich ein gutes Betachtaiß fur und plauberte eine turge Beit mit Glen. Namen und Physiognomien habe."

gleichgiltig."

"Jawohl, ich erfrente mich als Operateur eines gewiffen Rufes", ermiberte ber Doftor, und wieber trat ein und fragte, ob fie nicht fiere. ber Ameritaner, "biefe Refiteng ift meine Baterfladt, rubte fein forschender Blid burchbringend auf bem ernften, metterharten Untlig. "namentlich bei Schufwunden murbe mein Beiftand gewünscht, ich "batten Sie Diefe Gehafucht nicht ichox fruber befag eine geubte Sand im Auffinden und Entfernen ber Rugeln."

"Ram bas fo oft vor ?"

"Sehr oft, von der Schuswaffe wird ja brüben

"Wenn Gie in New-York berühmt maren, fo auf ben alle bieje Bemeitungen feinen Ginbrud gut machen ichienen, weshalb blieben Ste nicht bort ?"

"Weil mir ber Aufenthalt bort verleibet mar" benen ich mich nicht mehr sicher fühlen tonnte."

"Dann freilich thaten Gie flug baran, bie Stabt ju verlaffen", meinte Carlfen, inbem er fich erhob und feiner Tochter einen Wint gab. "Wie gefagt, ich war in jenem Jahre nicht mehr bort, und ich fann auch nicht behaupten, baf fich fur mich an batte, fo mare er nun nach biefer perfonlichen Be-Carlien ben Doltor, beffen bellbligenbe Augen er ben Aufenthalt in jener Statt augenehme Erinnerungen inupfen."

> "Das fagte mir mein Cobn icon. Mun, meine Erinnerungen find auch nicht angenehm."

> "Dann tann ich Ihnen nur ben Rath geben, fie nicht gu weden, herr Doltor", erwiderte ber scherzenden Ton anschlagen wolle. "Das Unange-

"Das tann man auch nicht immer."

"Mun, es fann ja fein", fagte er mit einer ab- | Tarte Lorgen gu, um von ihr Abichied ju nehmen fein Befuch gang unerwartet mar. Welche Rubn-

Bald barauf entfernten bie Bafte fich ; ber Doftor "Sie waren Argt in Rem-Yort ?" fragte Carifen ging in fein Studierzimmer und manberte bier gedankenvoll auf und nieber.

Er follte nicht lange allein bleiben, Tante Lorden

er mit einem fpabenden Blid auf die Thure. "Bo bem Beigefinger auf bem Dedel feiner filbernen find die Rinder ?"

ift vom Bericht noch nicht beimgefommen, wir brauche ich mohl nicht gu fagen." werten mit tem Mittageffen and wohl nicht auf ihn marten fonnen, been er hat eine Bertheibigung por bem Schwurgericht. Bie gefallt Dir Ellen feine natürliche Enfachbeit, feine Schonbeit und Carlfen ? "

"Ausgezeichnet", fagte ber Dotter, ber fich in feinen Geffel niedergelaffen batte, "ich gefiehe es ohne Rudhalt, bağ ich bas Madden in ber erften Minute lieb gewonnen habe."

"Und ich begreife jest bie Bewunderung, mit ber erwiderte ber Dottor rafd, "ich hatte Feinde, unter Eugen und Bedwig über fle urtheilen", nidte Tante Lorden, "man muß in ber That biefes liebreigende Befcopf leb gewinnen. 3ch mochte Dich jest noch einmal fragen: könntest Du Dich nicht geirrt haben ?"

> Min; wenn ich noch einen Zweifel gehegt gegnung mit Carlfen gefchwunben."

"Du bist Deiner Sache gang sider, Jeremias?" "Gang ficher."

"Aber Cailfen felbft war fo rubig und unbefangen -

alte herr, und es fchien faft, ale ob er einen tann nur bas Eine gugeben, daß er in biefer Ro- Aufregungen trage ich mabrhaftig tein Berlangen. mobie nicht aus ber Rolle fiel Beshalb will er Aber brum ift es fur mich boch ein unbeimliches nehme muß man fich fern halten ; wenn die Begen- nicht an Rew-Yort erianert fein ? Beshalb gab Befuhl, bag ich biefen Dann in meiner Rabe weiß, "Das muß ein Irrthum fein", erwiderte Carlfen wart fon ift, foll man über eine trube Bergan- er mir den Rath, ich folle jene Erinnerungen gu das fanuft Du mir glauben. Und bochft unangevergeffen fuchen ? Beshalb fagte er mir, wenn ich nehm ift es mir auch, bag ich memen Rnbern ben erufilich vergeffen wolle bann tonnte ich es auch ? Berfebr mit jenem Saufe nicht verbieten, ihnen "Ich habe erfahren, daß man tann, was man Das Alles flang fo fuhl und rubig, aber fein Blid meine Grunde nicht nennen barf." tem er bas fagte, und ter Dottor glaubte auch will, wenn man nur ernftlich will. Berfuchen Gie war babet brobend, er verftand mich und ich vereine Drohung in dem funteinden Bl'd bes Ameri- es einmal herr Doftor, vielleicht merden Ste biefe fand ibn, bas war uns Beiben Har. Und babei Batire, und winn Eugen fie liebt und fie hatte er ben Bortheil, bag er fich auf bas, was er ihm bas Jawort giebt, bann tonte man fic

mehr in New-York gewesen !"

"Mit berfelben Rubnheit wird er biefe Erilarung wieberholen, wenn er öffentlich angegriffen werden follte."

"Das laft fich erwarten, und ich mag bagegen fagen, was ich will, tem reichen Manne wird alle "Rein, Du fommft mir gerabe recht", ermiberte Belt glauben", nidte ber Dottor, mabrend er mit Dofe flopfte. "Daß ich unter folden Berhaltniffen "hedwig fieht in ber Ruche nach, und Gugen nicht fo thoricht fein werte, Die Anflage ju erheben,

"Du murbeft auch nichts bamit erreichen."

"Und wenn bie junge Mabchen mich nicht burch Liebenswürdigfeit fo fehr bezaubert batte, murbe ich irop alledem meinen Rindern ben Bert br mit biefer Familie perbieten."

"Du murbeft bann auch fur biefes B rbot Grunde anführen muffen", marnte Tante Lorden, "und zvar nicht ben Knbern allein sonbern auch bem Ameritaner und feiner Frmilie. Die Sollichters find mit ihnen verwandt, fle murben barin eine Beleidigung erbliden, Die fie auch auf fich beziehen mößten, und es fonnte gar nicht ausbleiben, baß Die Gache fich berumfprace und Auffeben erregte. Mein, Jeremias, laff' bie Banbe bavon, Du bift ja nicht verpflichtet, i:st noch, nach fo langer Beit jene Berbrechen aufzudeden, Die Dich überhaupt nicht angehin und auch drüben wohl längst virgeffen find."

"Ja, ja, bae Alles fage ich mir ja auch", erwiderte er, und die Falte bee Unxillene gwischen seinen buschigen Brauen wurde immer tiefer. "Ich "Scheinbar, Lorgen, er fpielte Romodie, und ich bab' obnedies Merg r genug, und nach weiteren

"Ellen bat feinen Antheil an ber Schulb ihres Der Ameritaner trat nach diefen Borien auf bier fagen wollte, vorbereiten fonnte, mabrend mir folleflich aber diefe glangende Bartie nur freuen."

Borfen-Bericht.

21. September. Wetter etwas bewölft. K. Barom. 28" 4". Wind O. Stettin. Temp + 120 R.

Beizen etwas fester, per 1000 Rigr. lote weiße: 175–194, neuer 170–186 per Septembers Officie 188 bez., per Officier-Robensber 188–188,5— 188 bez., per Nord-Wai 198–198,5—198 bez.

Moggen etwas fester, ber 1000 Algr. loto ini. 145—150 bez. neuer 120—148 bez., da September-Ottober 146,5—147 bez. ver Oktober-Kovember do., per Nobember-Dezember 148—148,5—143 bez., per April-Mai 154-155-154 bea.

Gerfie schwer verkäuflich, ver 1000 Klgr. low Oberbr. u. Märt. 124–134 bez., feine Brau- 148–153. Hafer unverändert, ver 1000 Klgr. lodo alter 138– 148 bez., neuer 126–134 bez.

Winterrühsen unverändert, ser 1000 Algr. loko 290— 808, ser September-Otiober 312 nom. Binterraps ver 1000 Algr. loko 290—310 bez., geringer 250-280 bea

Ribol behauptet, ber 100 Algr. loto ohne Faß b 1. 67,5 B., per September 66,75 B., ber September Oftober 66 bez., per Oftober-Rovember 66 B., per April-Mai 66 B.

Spirtius höher, ichließt ruhiger, per 10,000 Liter % ohne Faß 52,8 bez., per September 52,8 nom., per September Ditaber 31,7 B. u. G., per Oftaber Rosember 50,1 B. n. G., ver Rovember Dezember 49,5 bez., per

April-Mai 51—50,8 bez., 50,9 B. u. G. Ketroleum per 50 Kigr. low 8,50 tr. bez., alte Usance 8,85 tr. bez

Die Askanische

Militair-Vorbereitungs-Anstalt Berlin, SW., Salleicheftr. 10, bereitet bor für bas Fahnrichs-, Primaner- n. Ginjahrig-Freiwilligen-Egamen. Anfang Ottober neuer Kurfus. Wit und ohne Penfion. Prospette gratis durch den Direttor Bereit.

Militair-Vorbildungs-Anstalt Potsdam,

staatlich konzessionirt. Borbereitung zum Fähnrichs-Brimaner= und Freiwilligen-Gramen. Bensionat. Ein-titt seberzeit. Prospekte durch den Oirigenten Oberlehrer Dieckmann.

werden nach amerikanischem System schwerzlas unter vollständiger Garantie naturgetren und preismäßig eingesetzt, plombirt, mit Lustgas (Lachgas) schwerzlas und gänzlich gefahrtos gezogen. Sprechstuden täglich Borm von 9—1 und Nachm. von 2—6 llhr, auch Sonntags

Albert Loewenstein, praft. Dentift Bahnatelier, Stettin, Nr. 5, Rohlmartt Rr. 5, 2. (6), Wichtig für Frauen u. Mädchen!

Franchkrankheiten werden gründlich und schnell brieflich unter Garantie geheilt durch Frau Mons, Merlin, Wilhelmstrasse 132

LOOSC THE jur Röniglich Preußischen Rlaffen-Lotterie, 1. Stlasse Ziehung 3-4. Ottober. Unth. 3/4, 1/8, 1/10, 1/82, 1/64 M 17, 8,50, 4,30, 2,20, 1,10
e Steigerung für die folgenden Klassen.
Original-Biertel 45 M 50 %.
Cölner Domban-Boose à 3 M **Richard Sehröder**, Banfgeschäft, Berlin, 46, Marfgrafenstraße 46. 9—1. 4—9.

Hotel-Verfauf.

4 Morgen großen Garten und Schiefbahn preiswerth zu verkaufen. Die Lage ist vorziglich, neben dem Amtögericht und vis-à-vis der Post ic. Resiestanten er-fahren Näheres unter S. 228 durch C. I. Warebe & Co., Berlin, W.

In einer Brovingialstadt mit Gisenbahn- und Dampf-ichifffahrts-Berbindung ift ein Sotel, bestehend aus 13 Zimmern u. einem Saal, in welchem Letteren Bereinsvergnügungen abgehalten werben, mit dazu gehörig.

Wunsch franko und gratis.

Das im Oktober beginnende neue erste Quartal der Deutschen

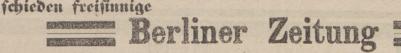
# Roman-Zeit

redigirt von Otto von Leixner, Verlag von D'I'I JANKE in Berlin, Stern. Berfasser ber Hypatia.

Lenkothea, Roman aus b. alten Griechenland von Oskar Linke. 3 Bbe. Gin hochbedeutendes Werk des Berf. der "Milesische Märchen", "Das Bild des Eros" 2c. — Graf Lorenz v. U. B. v. Manteuffel. Berf. von "Seraphine", "U. Romano" 2c. 3 Bbe. — Geraphine", 3m Banne ber III. Abtheilung, Beitroman and Rufland von \* Dine Seimat und Glauben von Detlef

Die Dentiche Roman-Zeitung veröffentlicht im neuen Jahrgang nur Romane, welche ihr allein gehören und nicht in anderen Zeitrngen abgedruckt werden! The Zebe Rummer enthält einen Bogen Feuilleion mit Beiträgen aus der Feder D. v. Leizner's! Man abomirt auf das Quartal von 18 heften (ca. 65 Bogen gr. 4°.) für 21/2 M bei allen Buchhandlungen und Postanstalten. Probenummern gratis in allen Buchhandlungen!

Bu ben beliebtesten und verbreitesten Zeitungen gehört unstreitig die ent=



mit ben beiben Gratisbeilagen

Deutsches Heim — Gerichtslaube.

Abonnement für alle 3 Blätter pro Quartal M. 4,50 bei jedem Postamt.

Insertionspreis 40 Pfg.

Druck-Auflage 31,000.

Haupt-Expedition SW., Berlin, Kochstrasse 23.



#### Wayfarth's neue Patent-Dreschmaschine



PH. HAYFARTH & Co., Maschinenfabrik in Frankfurt a. M.



Bandagiften! Suguenfor=Triot (Spezialität). Fabrik-Engros-Preise. Proben zu Diensten. Berlin, C., Jüberftr. 54. Otto Woigt.

Colinia - Echans. unter Garantie absoluter Reinheit, beziehen die Herren Grossisten am vortheilhaftesten durch

J. Krayn & Co., London, E. C. Offizieller Berichterstatter der hervorragendsten Zeitungen Europas.

Offerten franko zu Diensten.

Magazin getragene Bijenterien Schutz-Marke. Die 50,000ste Panzerkette kam am 10. Januar c. zum Versand Panzer-Uhrketten bon edt Gold nicht gu unterscheiben. 5 Jahre fchriftliche Barantie. m. 14 far. Derren . Rette Stud 5 A. Gold Damen -Rette mit eleganter vergolb. Stück 6 M. Garantie-Schein: Den Betrag bie Uhrkette gable ich gurud, falls biefel innerhalb 5 Jahren fchwarz wird. Max Grimbaum, Berlin W., Leipzigerffrage 95. Jahlreiche Anertennungsbriefe liegen gur Einficht vor. Nener illuftr. Ratalog gratis. Briefmarten und Bantnoten aller Lander nehme in Zahlung.

Luftröhren: Entzundung, qualvoller Huften, Magenleiden, Schwäche und Aräfteverfall finden durch Anwendung der allein echten Johann Soff': schen Malz-Heilnahrungsmittel ihre sichere Heilung.

An ben K. K. Hoffleseranten Herrn Foliamm Mott, R. Kommissionsrath, Bestiger bes K. K. österr. goldenen Berdienstreuges mit ber Krone, in Berlin, Reme Wilhelmstraße 1.

Gerlachsheim b. Liegnih, 14. November 1882. Da burch den Gebrauch Ihrer Bräparate der bereits sehr gesunkene Appesit meiner Fran fich zu heben beginnt, so bitte ich um nochmalige Sendung gleich der mir vom 17. Oftober cr zugegangenen an Malzertraft = Gesundheitsbier und Malzertraft = Gesundheitsbier und Malzertraft.

F. Fischer, Bafter. Hamptbepot in Stettin bei Max Möcke, Monchenftraße Nr. 25; weitere Nieberlagen bei Th. Zimmermann, Mönchenftr. Nr. 25, u. Louis Sternberg, Louisenstraße Der. 14-15

Meine Wohnung befindet fich Rosengarten 41-44, Beiligegeiststr. Ede, bochpart.

J. Stedinitz. Schneibermeister.

"Ja, barauf feht 3hr Frauen querft!" fagte ber eine große Mitgift bilft über Alles binmeg!"

"Nein, Jeremias, fo bente ich nicht."

"Na, na fo denit 3hr Alle. Was mich be- beimführte. trifft, fo murbe es mir lieber fein, wenn Elen bie fteben von ter Runft des Rechrers garnichts."

"Ich nill mich ber Sache foon annehmen."

felten gut, wenn man tie Rafe in ihre Angelegen- ju fonnen." heiten bineinftedt."

"Es tommt barauf an, aus welchen Grunden tommen!" und ju welchem 3med man ce thut", warf Tante Lorden ein, Die durch tiefe Bemerfung ver- Iich noch nicht reden barf. Gewarnt babe ich, alfo

"Bab, bie beften Brunde fonnen falich gebeutet werden, und -

fallen. 3ch fage noch einmal, baß es mich freuen feines Rindes briegen, ich ver'ange es von ibm." wurde, wenn Eugen Ellen Carlien ale feine Gattin

"Diefer Erflarung tann ich mich jest noch nicht Tochter eines armen Schluders mare, Eugen wird aufchließen," faste ber Dofter, mit gedanfenvoller Gabe, benn gwingen laan ich ibn nicht. Bir genug verdienen um die Bedurfniffe feiner Saus- Miene fein graues Saupt wiegenb, "ba muß ich haltung aus der eigenen Taiche bestreiten ju fonnen. boch jubor bas Dabchen noch gruntlicher fennen Silde Madden fied ve mohnt und felten gute lernen, ber erfte Einbrud tann ja auch irre fuhren. Dausfraver, fie raden große Anspruche und ver- Ich habe nun meinen Entschluß gefaßt, ich will bie Dinge einflweilen ihren Bang geben laffen, co ift ja auch möglich, bag ich mich unnug beunruhige "Run, fo wit find mir noch nicht, b finir uns und Eugen an eine Berbindung mit Ellen Caufen über tiefe Frage ichon ben Ropf gerbrechen mußten, nicht benkt. Benn biefer Fall aber eintriten follte, Und wenn wir mitlich einmal fo weit famen bann mag Eugen felbst entideiben, was er thun Dann mare es auch voch febr fraglich, ob man Dir und laffen will. 3ch werde ibm tann Alles mitgestatten murte, Dich ber Sache anzunehmen. Junge theilen und ich bente, er ift alt und verftandig ge-Ebeleute foll man fit felbft überlaffen, es thut rug, um aut ohne mich bie Enifdeldung fallen

"Wenn bann nicht Deine Mittheilungen gu fpat

"Ich fann's nicht anbern, ba ich ja augenblid- Roib erhalten." barf Eugen mir fpater f.inen Borwurf machen. Sollte bie Sade fo weit gedeihen, fo werde ich tragen, benn fie liebt Dtto. Sie hat von ihm gemabrideinlich auch mit bem Ameritaner ein offenes orbert baff er fich von ben Bruaber- und Speta-

"Du fagteft, wir wollten uns baruber ben Ropf und ernftes Bort reten. Er muß bann biefe Statt lationegefcaften juddichen, nothigenfalls von fei-Dottor unwillig. "Des Gelb ift die houptfache, noch nicht gerbrechen, alfo laffen wir biefes Thema wieder verlaffen, er muß diefes Opfer bem Blude nem Bater fich trennen foll. Das will er nicht."

"Und wenn er biefe Forberung gurudweift?" feagte fle erwartungevoll.

"Na, ja, bann bat meine Beishelt naturlich ein wollen's abwarten, Lorden, fommt Beit, tommt Rath, fpater tonnen wir über alle biefe Fragen immer noch berathen."

"Das wird noch Aerger und Aufregung genug geben," fagte bie alte Dame mit einem leifen Seufger, - "b.r Traum Bebwige ift auch gu

"Welcher Traum?"

"Wir sprachen ja bor einigen Togen barüber. Otto Schlichter -"

"Recht, ich erinnere mich," nidte er, "ift biefe haften Gummen um fich." Sache gum Austrag gefommen?"

Go weit ich baraus flug werben tann, bat ber minnen!" jange ber tie entidelbenbe Frage gefiellt und einen

"Sapperment bas ift mir febr angenehm." "Das arme Mabden aber muß fcmer baran

"Schon, bann mag er un bas goldene Ralb weiter tangen! Bedwig hatte Recht mit ihrer Forberung, fie will ihre Bufanft ficher ftellen, will in feinem Rartenhaufe mobnen, bas ber erfte Stum umblasen tann."

"Da haft ihr bas Alles in ben Ropf gefest."

"Und fle bat eingesehen, tag mein Urtheil richtig ift. Und ich glaube wohl zu einem Urtheil berichtigt gu fein, ich tomme in fo mandes Saus, bore und febe fo Bieles, werbe in fo manches Bebeimniß eingeweiht, blide hinter fo viele Rouliffen, bag to febr mobl bas Ende biefer mit Flittergold überzogenen Berelichkeit voraussehen tann. Uab wenn Einer biefes Eabe gu fürchten bat, bann ift. es ber Banfier Schlichter. Bel allen Granbungen ift er bethelgt, er wirft an ber Borfe mit fabel-

"Und er foll fabelhafte Summen babei ge-

"Und mas er heute gewinnt, fest er morgen wieter auf's Spiel, tomnt ber Rudichlag, bann hat er alles verloren."

(Forisepung folgt.)

## Tägl. Gewinn=Litten

(die auerkannt forrett., 26ster Jahrg.) zur 169. Königl. Prenß. Klassen-Lotterie, Ziehung der 1. Klasse am 3. u. 4 Oktober cr., erichelnen wie bisher 2 Stunden nach besendeter Ziehung. Preis für alle 4 Klassen 4 M 5 &, in Deutschland bei Franto-Zusendung per Kreuzband. Abonnements erbittet

H. C. Mahn's Wwe., Lotterie-Listen-Bureau, Berlin, S., Sebastianstraße 7.

"Wichtig für Landwirthe zur Rüben- und Kartoffel=Ernte."

#### 3 Kilometer tragbare Gisenbahnen mit berichiedenen Ausweichungen und

40 eisernen Ripplowrus

bon äußerst solider und prattischer Konstruktion, vorzüg= lich erhalten, sind, nach 1 /2jähriger Benutung zu großen Erdarbeiten, billig zu verfaufen, auch unter Umftande zu

Bef. Offerten unter J. L. 5946 an Rudolf Mosse, Stettin.



(incl. Rifte und Bervackung) verfende 1 Sortiment meiner Medizinal= und Deffert-Weine von 12 Flaschen, je eine

Griechisch.Samos- Moscatell, Moscat, Sherry. Madeira.

Portwein,

Ebro. Benicarlo (hoher Tan= Haut Sauternes, Lacrimae Christi,

Medic.-Tokayer. (Die Weine sind absolut retu und von vorzüglicher Qualifät)

## J. Th. Vogel, Wingroßhandlung, Berlin, S., Alexandrinenstrasse 34.

NB. Nach außerhalb nur gegen Nachnahme ober vorsberige Einsendung bes Betrages.

Rinder, Tag denen man die Kuhmilch mit Zusak von Eimpe's Kindernahrung

Ein Berfuch überzeugt. Lager in Stettin bei Max Moccke (Th. Zimmermann Nachf.) n. Schütze & Huch.

#### Rartoffel=Sacke von engl. Leinen à 60, 70 u. 100 &, 3=Schffl.= Säcke à 140, 150 u. 175 &, Stroh= u. Häckjel= Säcke, Mühlenjegel 2c. offerirt billigft Adolph Goldschmidt, Sackes und Plan=Fabrik

empfehle unter Garantie für Dauerhaftigfeit ber Rohre und guter Arbeit

Zentralsener - Doppelstinten von 40 bis 300 M., Lefaucheur-Doppelstinten von 32 bis 180 M., Büchstlinten. Revolver, Flobertbüchsen 2c. bisligft.
Patronenhülsen in guter Qualität per 1000 von M. 14,50 an.

Illuftrirte, alles zur Jago enthaltende Preislifte

Mein Baffenalbum, 82 Seiten, 16 1 franto.

Wilh. Peting, Waffenfabrifant in Dahme, Proving Brandenburg.

Die Gewehre des Herrn Wilh. Peting, Waffen-fabrifant in Dahme, sind ganz vorzüglich in ihren Leistungen 2c. und mit Recht als ein sehr ausgezeich-netes, billiges Kabrifat allen Jägern zu empfehlen. Hohenbucto, Prov. Sachsen, im Angust 1883.

Dannenberg, Königlicher Oberförster.

## Die National=Zeitung

bringt im nächsten Quartal aus ber Feber von spannender Reisebilder aus Amerika, deren alleiniges und ausschließliches Recht des Abdrucks die National-Zeitung sich vorbehalten hat, so daß die Artikel des beliebten Schriftstellers in keinem anderen Blatte erscheinen werden. Im erzählenden Theile werden wir zunächst die neueste Schöpfung von

Mans Monden: "Brennende Liebe" veröffentlichen, auf die

"Grönland", Roman von Wilhelm Jensen, folgen wird.

Außer dem seiner gediegenen, belehrenden wie unterhaltenden Original=Artifel wegen allseitig anerkannten milden Reuilleton wird die seiteiner Reihe von Monaten erscheinende

Sountage Beilage nach wie vor auf die Erscheinungen des sozialen Lebens, die Fortichritte und Erfahrungen der Technik und die landwirthichaft= lichen Zustände ihr Augenmerk richten, daneben aber auch Reisebeschreibungen, Mobe=

Gine weitere Bereicherung hat die Rational = Beitung durch bie wollftandige Verloofungslifte aller ansloosbaren Effetten erhalten, welche allwöchentlich als

zweite Beilage ber Sonnabenb = Abendnummer ericheint.

Gbenso unabhängig ber politische Theil ber National-Zeitung die freisinnigen Bestrebungen in Staat, Kirche und Schule in sachlicher und magvoller Weise vertritt, so ist auch der sorgiam gepstegte Dandelstheil jedem Sonderinteresse verschlossen und nur den Intereffen des Publifums gewibmet.

Die Reichhaltigkeit und Borzüglichkeit der Verbindungen, die Schnelligkeit der Berichterstattung seien die National=Zeitung in den Stand, allen berechtigten Anforderungen des Bublikums zu entsprechen.

Allen Zeitungslesern, welche die Lektüre eines nach den versichtedensten Richtungen hin unterrichtenden und unterhaltenden Blattes suchen, sei die National=Zeitung bestens empsohlen.

Man abonnirt bei allen Post=Anstalten des Deutschen Reichs und Desterreichs zum Preise von 9 Me pro Quartal, in Berlin bei der Expedition der National-Zeitung.

sind keine Papierkragen, denn sie sind mit wirklichem Web-

sehen von Leinenkragen. von 3 his 6 Tagen doch nur von 4 Dis theuerste nicht mehr als Kragen. Mey's Stollendeter Schönheit der Form, vollem Appret die grösste das Dutzend 45 bis stets neue Mragen



stoff vollständig überzogen, haben also genau das Aus-Jeder einzelne Kragen kann getragen werden und kostet Triennige, also der das Waschlohn der leinenen kragen bieten bei volltadellosem Sitzen, pracht-Bequemlichkeit, da man trägt, die also immer passen.

Zu beziehen vom Versandt-Geschäft

von welchem auch illustrirte Kataloge gratis u. franko versandt werden,

ausserdem in STETTIN

#### Löwenthal Sohn.

Inhaber Max Lövenskat, Mönchenstrasse 15.

in belifater halibarer Waare offeriren in Bord. Oxhoft, ca. 500 Pfd., 27 M., ½ Oxhoft, ca. 215 Bfd., 16 M., Eimer, ca. 105 Pfd., 10 M., Anfer, ca. 55 Pfd., 6 M., ½ Anfer, ca. 25 Pfd., 4 M.

Salzgurfen, faure, ¼ Anfer 10 M., ½ Anfer 6 M., Polifaß 2 M.

Senfgurfen ½ Anfer 15 M., ¼ Anfer 8,50 M., Polifaß 4 M.

Effiggewiirzgurfen, ca. 4" lang, ¼ Anfer 15 M., ½ Anfer 8 M., Polifaß 3 M.

Grime Schnigelbohnen ¼ Anfer 16 M., ½ Anfer 8,50 M., Polifaß 3 M.

Preißelberen, mit Maffinade eingelocht, per Pfd. brutto 45 A., Polifaß 5 M.

Beste Brabanter Sardellen per ½ Anser 12 M.

Allses incl. Sefäß gegen Nachnabme oder Einsendung des Betrages.

Alles incl. Gefäß gegen Nachnahme ober Ginsendung bes Betrages.

F. A. Köhler & Co. in Magdeburg.

# Genne

Das ganze Jahr offen. Meerbäder vom Mai bis November **Winterfaison.** — **Pension.** 

Eigenth. Bucher-Durrer, vom Sotel Bürgenftod und Sotel de l'Europe, Lugern.

pro Centner 51/2 Mb, echter Rainit, vorzüglichfter Wiesenbünger, per Centner Mt 2,25 incl. Sad

Albert Lentz, Stettin, Frauenstraße 51.



10 Pfd. brutto 3,50 Mb, ausgewählte Kurtranben 4 Mb. versendet gegen franto Ginfendung bes Betrages in be-

Ludwig Stern, Grünberg i. Schl.

Hans Maler in Ulm a. D., direfter Import ital. Produtte, liefert, lebende An= tunft garantirend, franko halbgewachsene ital. Hihner Schwarze Dunkelfüßler bas Stück bunte 1,75, bunte Gelbfiifler reine bunte Gelbfiifiler "

## Kulla = Sarepta = Kluid

reine salwarze Lamotta " 225 Sundertmeise billiaer. Preisverzeichnisse positrei

befreit nach Einreibungen überraschend schnell von den heftigsten rheumatischen Schmerzen, Gliederreißen, und heilt gichtische Anschwellungen, Lähmungen, Gelenkber-1000 M werden Demjenigen zugesichert, ber bie Un=

wirksamkeit nachweist. Original-Flaschen à 3 M mit Gebrauchs-Anweisung sind nur allein zu beziehen von

. Bartin, Apothefer,

Berlin, SO., Röpniderftraße 129. Fritsche & Co., Mampfschiffs - Expedition,

Commission & Spedition, Kopenhagen, K.

## Hôtel du Nord.

Bum Beginn ber Saifon bringe ich mein zu Festlichkeiten geeigneten Saal und Rebenräume in geneigte Erinnerung. C. Lüdke.

#### Restaurant Reiser. (Dom-Restaurant, gr. Domstr. 20)

Großer Weittagstisch 121/4-21/2 Uhr, à Convert M 1, im Abonnement M 25, 5 Marken M 4,50 und à la carte.

Erlanger (Miklas), Stelliner (Victoria, vorz. neues Gebran) Dier. Reichhaltige Abend. Speisentarte.

Berlin, Friedrichstrasse 129, III. im Benf. Jamssom f. ichone Zimmer, auch auf furge Beit zu besetzen.

Rleine Zimmer filr geichl. Gefellichaften.

Pension.

Junge Damen und Kinder, welche hiefige Schulen bestuchen follen, finden freundliche Aufnahme u. Nachhilfe bei Frau Schulrath **Balzans.** Buggenhagenstraße 18. Unter firengfter

erhalten Herren und Damen aller Stände reiche Heirathsanträge durch Benntzung des Familien-Journals, Berlin, Friedrichstraße 218. fandt verichloff. Retourporto 65 &. (Marten) erbet.

Berichwiegenheit

Ein mobl. Zimmer, womögl. in b Rahe b. Friebr. Wilh.=Realgymnafiums, wird von einem Herrn zum Oftobet zu miethen gesucht.

Offerten unter BR. 25 nimmt bie Expedition bes Wodjenblatts in Commerfeld entgegen.

Eltern, welche gewillt find, ihrem Sohne die Konditoret erlernen zu laffen, finden gieich oder fpater eine Stelle. Alter, Schulkenntniffe 2c. bitten anzugeben

Bwei tüchtige Malergehülfen finden fofort Beschäftigung bei Reifschlägerstraße 4.

J. Pantice, Maler,

Bärwalde i. Pomm. Suche für mein Materials, Stabeisens u. Destillations Geschäft per sosort einen Lehrling Tempelburg. Ernst Janke's Wwe.

Ein Getreide Agent, Riel, wünscht mit einem Agentelt gleicher Branche in Berbindung zu treten. Offerten unt

Ms. Ms. poftlagernd 1 Riel.